

Code des Moduls:	FORMM12
Leistungsbaustein:	Montage et mise en service de sous-ensembles (ENSP5)
Beruf / Tätigkeit:	Mécanicien industriel et de maintenance
Diplom / Zertifikat:	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Betrieblicher Auftrag, Fachgespräch, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	Der Auszubildende ist in der Lage, mit Hilfe von betriebsspezifischen Diagnose- und Prüfgeräten eine fachgerechte Fehlersuche durchzuführen. Maximale Punktzahl: 12
INDIKATOREN • Er/Sie ist in der Lage die verschiedenen Diagnose- und Prüfgeräte zu unterscheiden und fachgerecht zu handhaben. • Er/Sie kann eventuelle Fehler in einer spezifischen Anlage fachgemäß einkreisen oder extrapolieren. SOCKEL • Die Geräte werden korrekt gehandhabt. • Die Fehler werden erfolgreich lokalisiert und behoben.	

2

Der Auszubildende ist in der Lage, sich selbstständig mit etwaigen Abweichungen auseinanderzusetzen, diese zu dokumentieren und notwendige Maßnahmen zu ergreifen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

- Er/Sie dokumentiert Abweichungen richtig.
- Er/Sie ist in der Lage korrektive Maßnahmen zu ergreifen, so dass die Maschine/Anlage wieder betriebsbereit ist.

SOCKEL

- Die Abweichungen sind korrekt dokumentiert.
- Die zu ergreifenden Maßnahmen wurden eingeleitet.

3

Der Auszubildende verständigt sich mit Kollegen und Vorgesetzten über die zur Bewältigung der Arbeitsaufgaben erforderlichen Arbeitsschritte.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er/Sie ist in der Lage eine vorgegebene Arbeit in logische Arbeitsschritte zu gliedern und diese Reihenfolge zu erklären.

SOCKEL

- Die Arbeitsschritte sind erkannt und logisch gegliedert.

4

Der Auszubildende übernimmt Verantwortung im Team und kann sein eigenes Verhalten kritisch einschätzen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

- Er/Sie ist in der Lage bei Problemen während einer Teamarbeit strukturiert an der Lösung mitzuarbeiten und bei Bedarf zwischen Mitarbeitern zu moderieren.
- Er/Sie ist in der Lage in einer Diskussion das eigene Verhalten kritisch zu reflektieren und Vorschläge vorzubringen, um das zukünftige Handeln zu verbessern.

SOCKEL

- Probleme bei einer Teamarbeit werden sachlich besprochen und die zurückbehaltene Lösung wird akzeptiert.
- Bei den diskutierten Punkten kommen Verbesserungsvorschläge.

5

Der Auszubildende lernt aus Erfahrungen und geht konstruktiv mit Feedback um.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er/Sie ist in der Lage Feedback konstruktiv zu bewerten und in das zukünftige Handeln einfließen zu lassen

SOCKEL

- Er/Sie nimmt die Hinweise in seine Arbeitsweise auf.

6

Der Auszubildende ist in der Lage, ausgeführte berufsspezifische Tätigkeiten schriftlich zu dokumentieren.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

3 Tätigkeiten sind im Berichtsheft (carnet d'apprentissage) ausführlich dokumentiert.

SOCKEL

Die Tätigkeiten sind vollständig und nachvollziehbar beschrieben.